



Was Du sagst, das vergesse ich. Was Du mir zeigst, daran erinnere ich mich.
Was Du mich tun lässt, das verstehe ich.

(Konfuzius)

Konzept

Urban Gardening

Mit allen Sinnen erlebbare **Natur**, ökologische **Kreisläufe** und eine hohe **biologische Vielfalt** machen ihn zu einem faszinierenden, weil sich stets verändernden **Entdeckungsraum**, der von Kindern und Jugendlichen **ganzjährig** aufgesucht, erlebt und **aktiv mitgestaltet** werden kann.

Aufgrund der **Lebendigkeit des Mediums** (*unterschiedliche Jahreszeiten, Wetter- und Lichtverhältnisse, Vegetation, Kontakt mit Tieren, gärtnerische Tätigkeiten, Ernten, Verarbeiten und Genießen selbstgezogener Früchte u. v. m.*) **gleichet keine gartenpädagogische Einheit der anderen**.

Der Garten als Medium und Gärtnern als Tätigkeit wirken **faszinierend** und **regenerierend** zugleich auf Kinder. Gemeinsam zu gärtnern, fördert **sozialen Austausch** und gleichzeitig bietet jeder Garten Raum für **individuellen Rückzug**.

Ziele:

- Die Schüler*innen mit Spaß und Freude die Natur erleben lassen
- Natur mit allen Sinnen zu erfahren
- Pflanzen als Lebewesen kennenzulernen
- Pflanzen als kostbare Lebensmittel anzubauen, zu ernten, zu verarbeiten, zu genießen und wertzuschätzen
- Biologie und ökologische Kreisläufe zu begreifen
- Selbstwirksam und selbsttätig zu sein
- Gestaltbarkeit und Abenteuer zu erleben
- Freiheit und Grenzen auszuloten
- Teamgeist zu spüren
- Sich in Geduld zu üben
- Mit Erfolg und Misserfolg umgehen zu lernen
- (Selbst-) Vertrauen und (Selbst-) Mitgefühl zu entwickeln
- Sich seiner Umwelt und Verantwortung bewusst zu sein
- Staunend immer wieder Neues zu entdecken
- Begeisterung und Lebensfreude zu spüren
- Achtsam zu sein
- Sich engagieren zu lernen
- Interesse an der Gartenarbeit zu wecken

Umsetzung/Konzept:

- 1 x in der Woche gehen wir in den Krautgarten
- Ankündigung durch ein Plakat/Aushang an dem Tag
- 1 bis 10 Schüler*innen
- Offenes Angebot – Jahrgangstufend übergreifend
- Herrichten der Beete
- Kompostgestell aufbauen
- Pflanzen, die Zuhause übrig sind, können mitgebracht werden
- Anzucht der verschiedenen Pflanzsamen zu Hause oder in der OGTS
- Verschiedene Aktionen, z. B. Riesensonnenblumen sähen
- Verzehr vor Ort:
 - Schnittlauchbrot mit Frischkäse
 - Brote mit Kapuzinerkresse
 - Pfefferminzwasser herstellen
 - Beeren direkt vom Strauch naschen
- Rankgitter für Gurken, Zucchini, Zuckerschoten bauen
- Schild gestalten „Krautgarten OGTS/TGRS“
- Kennschilder für die verschiedenen Kräuter und Pflanzen gestalten
- Unkraut jäten
- Rezepte für Zuhause zu dem geernteten Gemüse zu verteilen.

Bepflanzung:

Bei der Auswahl der Bepflanzung werden die Vorstellungen und Wünsche der Schüler*innen verwirklicht.